

Volleyball Frauen, NLB: VBC Steinhausen - Val-de-Travers 3:0

Steinhausen auf dem Leaderthron

Dank dem klaren Sieg ist Steinhausen der erste Leader der NLB. Eine Überraschung, welche die Erwartungshaltung steigen lässt.

CLAUDIA HOFSTETTER
sport@neue-zz.ch

Die Volleyballerinnen des VBC Steinhausen vermochten in ihrem ersten Spiel in der Nationalliga B zu überzeugen und sicherten sich mit einem klaren 3:0-Sieg die ersten Punkte in der zweithöchsten Spielklasse. Von Anfang an konnte das Aufsteigerteam aus dem Kanton Zug mit den Westschweizerinnen von Val-de-Travers mithalten, und der erste Satz entwickelte sich zu einer engen, hart umkämpften Angelegenheit. Nach unzähligen Hin und her wiegenden Ballwechseln konnten die Steinhauserinnen den ersten Satz schliesslich mit dem knappen Resultat von 26:24 für sich entscheiden. Dementsprechend gross waren der Jubel und die Erleichterung, wie Captain Claudia Hofstetter betont: «Es war eine riesige Erlösung, und das ganze Team hat gejubelt, als hätten wir das Spiel schon gewonnen. Ein tolles Gefühl, das uns alle noch mehr motivierte.»

Durch Satzgewinn beflügelt

Die Mannschaft war nun richtiggehend beflügelt und konnte befreit aufspielen. Zu Beginn des zweiten Spielabschnitts stellte

Andrea Arnold
(Nummer 5) und
der VBC
Steinhausen setzten
im Startspiel zum
Höhenflug an.
BILD MARIA SCHMID



die Heimmannschaft ihre Stärken beeindruckend unter Beweis: Mit gut platzierten Services, kon-

«Das Team hat gejubelt, als hätten wir das Spiel schon gewonnen.»

CLAUDIA HOFSTETTER,
CAPTAIN VBC STEINHAUSEN

stanter Arbeit am Block und druckvollen, intelligenten Angriffen dominierte sie die erste Satzhälfte und ging mit 14:3 Punkten

klar in Führung. Doch die Neuenburgerinnen aus Val-de-Travers gaben nicht auf und kämpften sich – auch dank einiger Eigenfehler bei Steinhausen – ins Spiel zurück. Noch rechtzeitig gelang es dem Nationalliga-B-Neuling jedoch, sich wieder zu fangen, und so ging auch der zweite Satz an das Heimteam aus Steinhausen.

Am Schluss ungefährdet

Dass der dritte Satz auch der letzte blieb, lag nebst dem fehlen-

den Siegesglauben der Gäste auch an der Effizienz von Steinhausen. Der gegnerische Block, der dem VBC anfangs Mühe bereitetete, stellte nun kein Problem mehr dar und konnte meist problemlos umspielt werden. Mit einer konstanten Leistung besiegelte Steinhausen mit 25:17 im 3. Satz den ersten Sieg.

Die ersten zwei Punkte gegen Val-de-Travers – letzte Saison immerhin Fünfter in der zweithöchsten Spielklasse – bedeuten für Steinhausen nebst einer posi-

TELEGRAMM

Steinhausen - Val-de-Travers 3:0

Sunnegrund Steinhausen. – SR: Moser/ Ciemiega. – Sätze: 26:24, 25:21, 25:17. – Steinhausen: Preston, Teucher, Breuss, Betschart, Eiholzer, Nietlisbach, Feer, Arnold, Hofstetter, Zuwendonk.

tiven ersten Standortbestimmung viel Motivation für den weiteren Saisonverlauf.

Frauen, NLB, Westgruppe, 1. Runde: FC Luzern - Ruswil 3:1, Steinhausen - Val-de-Travers 3:0, Ecublens - Cossensy 3:1, Koniz II - Volley Obwalden 3:2.